

PRESSEINFORMATION

Freigabe:

Anlagen:

Beleg erbeten

Industrieverband
Massivumformung e. V.
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Goldene Pforte 1
58093 Hagen, Deutschland

Telefon: +49 2331 958830
Telefax: +49 2331 958730
E-Mail: osenberg@massivumformung.de
Internet: www.massivumformung.de

„Massiver Leichtbau“ lautet Schwerpunkt der Suppliers Convention Vortrags- und Diskussionsforum auf Hannover Messe stellt neueste Forschungsergebnisse vor / Tag der Massivumformung am 8. April 2014

Hagen, 6. März 2014

Mit dem Schwerpunkt „Massiver Leichtbau“ befasst sich in diesem Jahr das branchenübergreifende Forum „Suppliers Convention“ auf der Hannover Messe am Dienstag, 8. April 2014. In neun Vorträgen und einer Podiumsdiskussion informieren Experten über die vielfältigen Forschungen und Aktivitäten in diesem Bereich. Von 10 bis 17.30 Uhr stellen sie am „Tag der Massivumformung“ neueste Entwicklungen im Leichtbau vor. Zu finden ist das Forum direkt neben dem großen Gemeinschaftsstand des Industrieverbands Massivumformung in Halle 4, Stand E42.

„Mit massivumgeformten Bauteilen aus Stahl lassen sich bei einem Fahrzeug in Antriebsstrang und Fahrwerk rund 42 kg Gewicht einsparen. Als Zulieferer können wir daher ganz erheblich zu mehr Effizienz und Wirtschaftlichkeit der Produkte und Systeme im Fahrzeugbau beitragen“, begründet Dr. Theodor L. Tutmann, Geschäftsführer des Industrieverbandes Massivumformung, den Themenschwerpunkt.

Von 10 bis 10.30 Uhr spricht Dr. Hans-Willi Raedt von der Hirschvogel Holding GmbH und Sprecher des Konsortiums „Initiative Massiver Leichtbau“ (IML) über „Herausforderung Leichtbau – Initiative Massiver Leichtbau bündelt Kompetenzen zweier Branchen“. Von 10.30 bis 11 Uhr befasst sich Dipl.-Ing. Frank Wilke, DEW Edelstahlwerke GmbH und stellvertretender Sprecher des Konsortiums IML, mit dem Thema „Massiver Leichtbau – Stabstahl und Schmiedestücke aus hochfesten Stählen“. Von 11 bis 11.30 Uhr geht es um „Ausgewählte Beispiele für Leichtbaulösungen“, die Dipl.-Ing. Philipp Grupp von der Felss Holding GmbH vorstellt. Von 11.30 bis 12 Uhr berichtet Dr. Frank Springorum von der Hammerwerk Fridingen GmbH über Entwicklungstrends in der Massivumformung.

Nach der Mittagspause startet von 14 bis 14.45 Uhr die Podiumsdiskussion mit dem Titel „Leichtbau mal anders – Wir reden kein Blech“. Es diskutieren Dr. Frank Springorum, Vorstandsvorsitzender des Industrieverbands Massivumformung e. V. und Geschäftsführer der Hammerwerk Fridingen GmbH und Frank Wilke, stellvertretender Sprecher der Initiative Massiver Leichtbau und Vice President Technologie + Qualität der DEW Edelstahlwerke in Siegen.

Von 15 bis 15.30 Uhr erläutert Dr. Jens Ostrowski von der Carl Bechem GmbH „Zukunftsweisende Schmierstoffkonzepte für die moderne Umformtechnik“. Ab 15.30 Uhr spricht Dr. Walter Osen von Schuler SMG GmbH & Co. KG über „Anlagen zur Herstellung geschmiedeter Aluminiumräder“. Um 16 Uhr geht es um „Leichtbau im Antriebsstrang“, es referiert Dipl.-Ing. Jens Poschpil von Sonar BLW Präzisionsschmiede GmbH. Von 16.30 bis 17 Uhr informiert dann Frank Sundermann von der Unternehmensberatung „Durch Denken Vorne Consult“ über „Produktkostenoptimierung mit innovativen Lieferanten“. Zum Schluss spricht Watanabe Yutaka von der Toa & Arai Forging Group, Japan, von 17 bis 17.30 Uhr über „Spiegelstanzen“.

Die Suppliers Convention gilt als zentrales Forum in Hannover, um neue Erkenntnisse über Trends bei Zulieferern und Anwendern zu präsentieren und zu diskutieren. Auf der Hannover Messe vom 7. bis 11. April 2014 präsentiert sich der Industrieverband Massivumformung e. V. mit 31 Mitgliedsunternehmen auf mehr als 1.000 Quadratmetern Ausstellungsfläche.

(ca. 3.170 Zeichen)

Bildunterschrift zum Chart:

Programm am „Tag der Massivumformung“ auf dem Forum Suppliers Convention.

Pressekontakt:

Industrieverband Massivumformung e. V.
Dorothea Bachmann Osenberg
Leiterin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Goldene Pforte 1, 58093 Hagen
Telefon: +49 (0) 23 31 / 95 88 30
E-Mail: osenberg@metalform.de
www.metalform.de

Industrieverband Massivumformung e. V.

Der Verband der Massivumformung in Deutschland vertritt mit seinen 120 Mitgliedsunternehmen die Interessen der Branche mit einem Umsatz von 6,7 Milliarden Euro und knapp 30.000 Beschäftigten. Eine zentrale Aufgabe ist die Organisation der überbetrieblichen Zusammenarbeit der meist mittelständischen Mitgliedsfirmen mit dem Ziel, gemeinsam die Wettbewerbsfähigkeit der einzelnen Unternehmen zu steigern. Die Massivumformung in Deutschland ist Technologieführer und nach China weltweit größter Produzent von massivumgeformten Bauteilen.

**Forum „Suppliers Convention“ am Dienstag, 8. April 2014,
„Tag der Massivumformung“,
Halle 4**

Zeit	Thema	Referent
10.00 – 10.30	Herausforderung Leichtbau – Initiative Massiver Leichtbau bündelt Kompetenzen zweier Branchen	Dr. Hans-Willi Raedt, Sprecher des Konsortiums Initiative Massiver Leichtbau, Hirschvogel Holding GmbH, Denklingen
10.30 – 11.00	Massiver Leichtbau – Stabstahl und Schmiedestücke aus hochfesten Stählen	Dipl.-Ing. Frank Wilke, stellv. Sprecher des Konsortiums Initiative Massiver Leichtbau, DEW Edelstahlwerke GmbH, Siegen
11.00 – 11.30	Ausgewählte Beispiele für Leichtbaulösungen	Dipl.-Ing. Philipp Grupp, Felss Holding GmbH, Königsbach-Stein
11.30 – 12.00	Massivumformung - Entwicklungstrends	Dr. Frank Springorum, Hammerwerk Fridingen
12.00 – 14.00	Mittagpause	
14.00 – 14.45	Podiumsdiskussion: „Leichtbau mal anders – Wir reden kein Blech“	- Dr. Frank Springorum, Hammerwerk Fridingen, Fridingen - Frank Wilke, DEW Edelstahlwerke GmbH, Siegen
15.00 – 15.30	Zukunftsweisende Schmierstoffkonzepte für die moderne Umformtechnik	Dr. Jens Ostrowski, Carl Bechem GmbH, Hagen
15.30 – 16.00	Anlagen zur Herstellung geschmiedeter Aluminiumräder	Dr. Walter Osen, Schuler SMG GmbH & Co. KG, Waghäusel
16.00 – 16.30	Leichtbau im Antriebsstrang	Dipl.-Ing. Jens Poschpil, Sona BLW Präzisionsschmiede GmbH, München
16.30 – 17.00	Produktkostenoptimierung mit innovativen Lieferanten	Frank Sundermann, Durch Denken Vorne Consult, Hilden
17.00 – 17.30	Spiegelstanzen	Watanabe Yutaka, Toa & Arai Forging Group, Japan